



EV. KIRCHENGEMEINDE
AACH-VOLKERTSHAUSEN

Gemeindegruß



Herbst/Winter 25

INHALT

- 3 Grußwort
- 4-5 Fotos von: Pfingstfreizeit
 Baufest, Stadtfest
- 6 –7 Wahlen und Kandidierende
- 8 Erntedank und Dank an den KGR
- 9 Die Initiativen des Osterbriefs—
 Resonanz gefragt!
- 10 –11 Termine: Gottesdienste, Veranstaltungen
- 12– 13 Familie
- 14 Jugend — Heiße Eisen
- 15 Senioren
- 16 Perspektiven...
- 17 Kulturkirche
- 18 Impressum
- 19 Aus unserer Gemeinde
- 20 Mahnmal Mägdeberg

Liebe Gemeindeglieder,

Diesmal habe ich nicht lange nach einem Titelfoto suchen müssen. Obwohl unsere kleine Kirche nicht als gar so fotogen gilt, zeigt sich doch: mit dem neu angelegten Außengelände kann sie sich sehen lassen! Kirchengemeinderat Frank Schmiedlin hat geschuftet wie ein Brunnenputzer, um das jahrzehntealte Gestrüpp aus dem Boden zu holen—und dann liebevoll und kreativ eine ganz zauberhafte Anlage gestaltet, die unsere Gäste freut und die Passanten dazu.



Die Kirche auf's Titelblatt zu nehmen hat aber noch einen weiteren Grund: es ist Zeit, auf sie aufmerksam zu machen und Sie, wenn Sie das lesen, daran zu erinnern, dass diese Kirche, unser gemeinsames Haus und Treffpunkt, SIE braucht.

Nur, wenn wir gemeinsam einen Weg finden, das Haus in Eigeninitiative zu übernehmen, wird es uns erhalten bleiben.

Das ist eine Herausforderung.

Ich bin mir aber sicher, dass es unter uns Menschen gibt, die Herausforderungen lieben; die suchen wir, die braucht unsere Gemeinde—jetzt!

Kennen Sie sich in Finanzierungsfragen aus? Haben Sie Erfahrung damit, auf einladende Weise um Spenden für sinnvolle Zwecke zu werben? Sind Sie vertraut mit (Bau-Steuer- oder Vereins-) Rechtsfragen? Oder sind Sie jemand, der es spannend findet, Lösungen zu suchen für knifflige Probleme?

Wir haben die Aufgabe, die Sie suchen! Kommen Sie in unser Mitarbeiterteam, wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße und bis bald! Ihre Pfarrerin Barbara Kündiger

Rückblick

Jugendfreizeit im traumhaften Moneglia!



Aber freitags bei uns ist es auch cool ;-)



Geballte Kreativität und Lust am Gestalten beim **Baufest an Himmelfahrt** — die Kinder machen vor, wie wir mit Phantasie und Beharrlichkeit lebendige Gemeinde neu bauen können!



30.11.2025

DU ERMÖGLICHST

dass sich ALLE hier willkommen fühlen!



mitbestimmen, mitgestalten - wählengehen!



www.WEBSITE.de/kirchenwahlen



1. Advent 2025
Kirchenwahlen.de

Unsere Kandidierenden stellen sich vor:



Gustav Bretz, 79,
Hausen, Rentner



Patrick Ederle, 33,
Aach, Fahrlehrer i.A.



Gregor Glück, 43, Beuren,
Datenschutzbeauftragter



Michael Kicherer, 68,
Aach, Kunsthistoriker,
Betriebswirt Kultur-
management



Frank Schmiedlin, 47,
Aach, Projektleiter



Anne Sieck, 69,
Ehingen, Lehrerin i.R.

Am 1. Advent , 30.11.25, ist Wahltag.

Wir feiern Gottesdienst zum Auftakt der Adventszeit, den die Konfirmanden mitgestalten, anschließend laden wir zum **Wahlcafé** ein, das bis 18 Uhr für Sie geöffnet hat.

Nehmen Sie diese Gelegenheit wahr, den Kandidierenden Ihre Anliegen zu vermitteln



Vom Ernten, vom Danken ...

und dem Geheimnis des Glücks

Nicht Äpfel nur und Kürbisse—überreich gedeckt ist der Tisch für uns, so lange schon, dass wir versucht sind, den Reichtum für selbstverständlich zu halten. Eine Illusion, natürlich; die Grenzen des Wohlstands zeigen sich längst, es ist unübersehbar, dass auch bei uns die fetten Jahre sich neigen.

Grund zur Sorge? Das braucht es nicht sein. Aber ein Anlass, bewusster umzugehen mit den Gütern und sie mit Dank zu empfangen: erkennen, dass alles Geschenk ist und unverdient. Sich beschenkt zu sehen macht glücklich — unabhängig davon, ob wir ein üppiges Festmahl genießen oder einen kargen Kanten Brot.

So ist es mit Allem, was uns geschenkt wird. Ganz besonders auch mit den Geschenken von Zeit, Ideen und persönlichem Engagement, die unsere Mitarbeiter in die Gemeinde einbringen: Kostbar und wundervoll, eine stetige Quelle der Freude aneinander. Haben Sie's schon ausprobiert? Dann wissen Sie ja, wovon die Rede ist.

**DANK an
Gemeinde**

DANK

**alle Mitarbeitende, die mit ihrem Einsatz
bunt und lebendig machen!**

**an die Kirchengemeinderäte, die seit Jahren
viel Zeit und Mühe in die Leitung der Gemeinde
investiert haben und dies z.T. auch weiter tun!**

**Ihr macht Gemeinde zu einem Ort,
an dem alle willkommen sind -**

**Welch ein kostbarer
Schatz!**





Erinnern Sie sich?

Im letzten Gemeindebrief haben wir Ihnen einige neue Ideen vorgestellt, die wir im Kirchengemeinderat entwickelt haben und mittlerweile (fast) alle auch ausprobiert.

Das Ziel: Unsere Gemeinde bunter, lebendiger und für viele ganz unterschiedliche Menschen interessant zu machen.

Eine Karwoche mit intensiven Gottesdiensten, aber ohne Predigt; ein frecher Familiengottesdienst am Ostersonntag; ein kreatives Baufest mit vielen begeisterten Kindern an Himmelfahrt; ein Agapemahl mit lebendigem Wasser (und Wein...) beim Stadtfest; ein Sommerprojekt mit „the chosen“ im Gottesdienst (je eine Folge der Filmserie statt der Predigt); eine Oase zum Wochenschluss; Familienzeit am Sonntagvormittag (Letzteres startet am 3. Advent)) ...

Uns hat es Freude gemacht, das alles auszuprobieren. Und wir haben Lust, daran weiter zu bauen, neue Ideen zu entwickeln, schon, weil das einfach Spaß macht.

Es war aber nicht das vorrangige Ziel, dass wir Spaß haben. Sondern: **Gemeinde so zu gestalten, dass sie ihr Potential ausschöpft und Ihnen den Raum gibt, den Sie brauchen.**

Nun fragen wir uns: Ist gelungen, was wir vorhatten? Sind wir dem Ziel nähergekommen? Tja, das wüssten wir gerne ;-)

Wir können das nicht beantworten—das müssen SIE uns sagen!

Darum bitten wir Sie herzlich: sagen Sie uns, was Ihnen entgegenkommt, welche Angebote für Sie wichtig sind - auch Zeiten, die für Sie passen, sollten wir wissen! Nur mit Ihrem Feedback wird das Gemeindeleben so, wie Sie es brauchen!

Um Ihnen eine Rückmeldung leicht zu machen, werde ich in der Gemeinde-App einen Chat einrichten für Anregungen, Kommentare, Ideen, Feedbacks und das Gespräch untereinander. Beteiligen Sie sich am Gespräch und helfen Sie mit, neue Ideen so zu entwickeln, dass hier immer mehr DER Treffpunkt für Sie und viele Andere entsteht!

DANKE!



BK

Einblick: Termine

Überblick: Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus Aach

Spielgruppe wöchentlich dienstags von 9.30 – 11 Uhr

Jugendkreis wöchentlich freitags 19.30 -22.00 Uhr; Ort abwechselnd in Hilzingen, Engen oder Aach (jeweils im Gemeindehaus, s. Jugend-App)

Konfirmandenunterricht wöchentlich mittwochs **16.00-18.00 Uhr**

Seniorenkreis monatlich donnerstags 15.00 Uhr s.S. 15

Spieletreff monatlich (2. Samstag d. Monats) 14 –17 Uhr, s.S. 13

Kirche Kunterbunt ca 3mal jährlich samstags 15-18 Uhr s. S. 13

Gottesdienst im Pflegeheim Aachquelle monatlich freitags 15 Uhr s.S. 15

Gottesdienst im Feierabendhaus Beuren monatl. Donnerstags 15.45 Uhr s. S. 15

„**Heiße Eisen**“ - ökumenischer Gesprächskreis (nach Absprache) s. S. 14

Kulturkirche Aach - Konzertreihe ca. alle 8-10 Wochen, s.S. 17

Die **SPIELGRUPPE** lädt ein:

**Martinslieder und –erzählungen
am Feuer für Alle**

am 18.11. 25 um 16:30
rund ums Gemeindehaus,
Hegaustr. 20, Aach



GOTTESDIENSTE im ÜBERBLICK

Verlässlich an jedem Sonntag feiern wir Gottesdienst, fast immer um 10.00 Uhr

in der Christuskirche Aach.

Bitte beachten Sie die jeweils aktuellen Informationen in Ihrem Ortsblatt oder der Gemeinde-App!

Weitere Festgottesdienste, besondere Feiern oder abweichende Zeiten und Orte finden Sie hier im Einzelnen aufgeführt:

Besondere Gottesdienste:

05.10.25	Erntedank-Gottesdienst	10 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung und Heiligem Abendmahl und Gemeindebrunch im Anschluss: bitte dazu eine Kleinigkeit mitbringen
19.11.25	Buß- und Betttag	19 Uhr	Abend-Gottesdienst
23.11.25	Ewigkeitssonntag	10 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen
30.11.25	1. Advent	10 Uhr bis 18 Uhr	Festlicher Adventsgottesdienst, mitgestaltet von den Konfirmanden, anschl. WAHLCAFE anlässlich der Kirchen-Gemeinderats-Wahl
24.12.25	Mittwoch	14 Uhr	Weihnachtsfeier Seniorenheim <u>Aachquelle</u>
		16 Uhr	Krippenspiel Schlatt
		18 Uhr	Christvesper Aach
25.12.25	1. Weihnachtstag	10 Uhr	Christfest mit Abendmahl
31.12.25	Altjahrsabend	17 Uhr	Gottesdienst mit Prädikant Bühner

„Familienzeit!“



Sonntags um 10 Uhr ist Gottesdienst... - das war schon immer so, das weiß jeder, aber für viele passt das nicht mehr.

Wir können die Zeit natürlich ändern, alles schon erprobt: dann kommen erfahrungsgemäß trotzdem nicht viele von denen, für die 10 Uhr nicht passt—dafür fehlen dann aber die, denen der 10-Uhr-Termin recht war.

Was tun? Wir könnten kombinieren!

Ab und zu sonntags erst um 11 Uhr zusammenkommen. Und erstmal mit einem Frühstück beginnen, zu dem jeder eine Kleinigkeit mitbringt.

Danach eine Runde nach Lust und Laune spielen. Und bevor wir — so gegen 13.30 Uhr — auseinandergehen, feiern wir fröhlich Gottesdienst!

Diese Idee haben wir „Familienzeit“ genannt. Sie hätte viele Vorteile: Morgens können die Familien gemütlich starten, mittags muss nicht gekocht werden, der Nachmittag bleibt frei für anderweitige Familienunternehmungen – und doch erleben Große und Kleine sich als Gotteskinder in bereichernder Gemeinschaft!

Das Team ist gefunden—wir starten! Herzliche Einladung zur ersten „Familienzeit“ am 14. 12. (3. Advent) um 11 Uhr!



Wunderschön war's:

Taufest in Beuren a.d. Aach im Juli

frech und wild und wundervoll

Kirche

Kunterbunt

„SALZ
und
LICHT“

15. Nov.

15-18 Uhr

Kirche Kunterbunt ist frech und wild
und ist ökumenische Kirche für die
ganze Familie - wundervoll!

Aktiv-Zeit

Stationen zum Toben,
Kreativsein, Experimentieren.

Eine Anmeldung erleichtert uns die
(Essens)planung;

bitte an
aach-volkertshausen@kbz.ekiba.de

oder über die Gemeinde-App:



Feier-Zeit

Staunen, Musik, Geschichten,
Verrücktes und Gedanken
zu Gott und der Welt.

Schlemmer-Zeit

lecker, fröhlich und mit viel
Zeit für Gespräche und Austausch

Veranstalter:
Evang. Kirchengemeinde Aach-
Volkertshausen
[Hegaustr.](https://www.ekiba.de) 20, 78267 Aach

Spieletreff: ein (verregneter) Samstag, ein Schrank voll mit den verschiedensten Spielen, kleine und große Leute jeden Alters, die Lust haben auf Spaß und Spannung... - und schon kann's losgehen!
Also: Großeltern, bringt Eure Enkelkinder mit, Kinder, bringt Mama oder Papa mit!

Wir packen die Spiele aus an jedem 2. Samstag des Monats, Start im Oktober, also: 11. Oktober, 8. November, 13. Dezember usw., je 14 -17 Uhr



Jugend

Unsere Jugend trifft sich gemeinsam mit der von Hilzingen, Gottmadingen und Engen **jeden Freitag, 19.30 bis 22.00 Uhr.**

Wo? Die wechselnden Orte werden in der Gemeinde-App bekanntgegeben sowie im Whatsapp-Chat: „Ev. Jugend im Hegau“. *(Falls du da noch nicht drin bist, lass' dich unbedingt aufnehmen, damit du nichts verpasst!)*

Was? Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren machen sich einen schönen Abend. Das Programm wird immer von Jugendlichen gestaltet -es wird sich also niemand langweilen—viel Zeit zum Chillen mit deinen Freunden ist immer mit drin!

Im Juli haben wir die Kirchenbänke in Ach wetterfest gemacht - und dabei gleich **bunt** gestaltet - die sind super geworden und die ganze Gemeinde freut sich dran!



Alle Dinge
sind möglich dem,
der da glaubt. (Mk 9,23)

Heiße Eisen...

Heiße Eisen gibt es viele in unserer Gesellschaft und manches Thema könnte sinnvoll bearbeitet werden, wenn man es denn offen anzusprechen wagte. Darum werden wir das Gespräch im ökumenischen Rahmen fortsetzen.

Bringen Sie Ihr Thema mit, das Ihnen auf dem Herzen brennt – hier gibt es keine Redeverbote! Packen wir gemeinsam heiße Eisen an!

Diesmal treffen wir uns am
Donnerstag, 23. Oktober,
19:30 – 21:00 Uhr
im kath. Pfarrhaus Beuren
(gegenüber der Kirche).



Senioren



Nach der Sommerpause geht es weiter—schön, sich wieder zu treffen!
Herzliche Einladung, dazuzukommen an alle, wir freuen uns über Zuwachs!

16. Oktober /13. November /11. Dezember

Je donnerstags ab 15.00 Uhr kommen wir im Gemeindehaus Aach zusammen, bequem mit dem Aacher Stadtbuss, mit dem Christian Jury freundlicherweise alle zu Hause abholt. Wer neu den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, bitte melden bei Frau Kündiger (Kontakt s.S. 18).

Gottesdienste im Haus Aachquelle

Jetzt mittwochs, 10 Uhr am 24.09., 29.10. und 24.12. Im November ausnahmsweise **Freitag, 21.11.15:00 Uhr** Gedenkfeier an die Verstorbenen (mit Angehörigen).

Gottesdienste im Haus zum Feierabend, Beuren

Donnerstag, 30.10. und 27.11. jeweils 15.45 Uhr

„...und ganz gewiss an jedem neuen Tag!“

Diese Halbzeile kommt Ihnen bestimmt bekannt vor, stammt sie doch aus einem der bekanntesten Glaubenslieder unserer Zeit, aus Dietrich Bonhoeffers Gedicht „Von guten Mächten wunderbar geborgen“. Kennen Sie auch die erste Hälfte der Zeile? „Du bist bei uns am Abend und am Morgen...“

Es ist sicher kein Zufall, dass dieses Lied so bekannt ist, dass es auch von Menschen gerne gesungen wird, die sonst kaum oder nie ein Kirchenlied anstimmen.

Denn es schenkt eine Perspektive angesichts von sich ankündigenden Bedrohungen: so, dass ich nicht vor ihnen in Angststarre verfallende, sondern sie nüchtern und gelassen ansehen kann. Mit der Gewissheit, ihnen nicht allein die Stirn bieten zu müssen. Mit der Zuversicht, dass mir die Quelle aller Lebenskraft zugänglich ist. Dass ich darum getrost einen Schritt vor den andern setzen kann und meinen Weg hindurch finden werde—gemeinsam mit den anderen, die sich auch von solcher Hoffnung tragen lassen.

Wir leben in einer Zeit gewaltiger Umbrüche und der Zerfall dessen, was die Kirche einmal war, ist letztlich nur eines von vielen Symptomen des allgemeinen Niedergangs unserer Kultur. Aber nicht sie, sondern die ganze Menschheit steht vor der Frage, wie sie einen Weg findet in eine Zukunft, in der die unterschiedlichen Prägungen und Bedürfnisse innerhalb der Menschheitsfamilie den je nötigen Raum bekommen, der Frieden erst ermöglicht.

Kirche ist ursprünglich entstanden als Vision einer tragfähigen Gemeinschaft, die alle nationalen, gesellschaftlichen, kulturellen und sogar religiösen Differenzen überwindet! Die ersten Christen sahen sich mit einer Menschenwürde beschenkt, die, weil sie allein von Gott kommt, allen Menschen ohne Ausnahme zugesprochen ist, sie einander gleichstellt und geschwisterlich verbindet. Auf der Suche nach dem Weg in eine gelingende Zukunft wäre diese Vision neu zu entdecken und wiederzugewinnen.

Für einzelne Individuen wird es aussichtslos sein, auf dem Weg dahin zu bestehen. Wir werden die Gemeinschaft brauchen. Und der überall zunehmende Nationalismus zeigt—leider oft in fragwürdigen Varianten—dass das Bewusstsein dafür wächst.

Welche Gedanken bewegen Sie, wenn Sie dieses Lied singen? **„Du bist bei uns am Abend und am Morgen; und ganz gewiss an jedem neuen Tag!“**

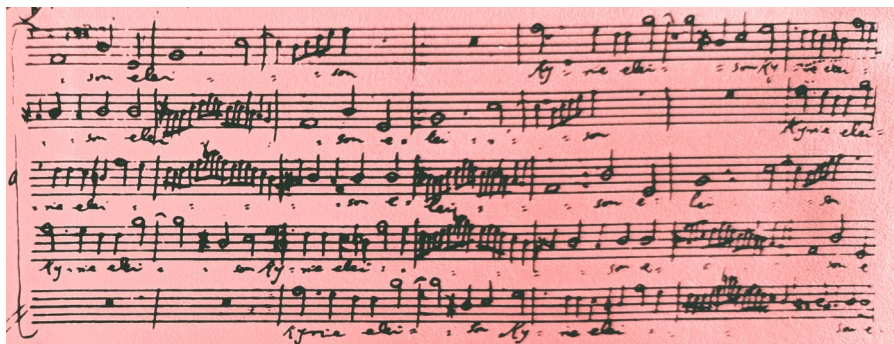
Kulturkirche Ach



Ein tief bewegendes Erlebnis war dieses Konzert mit dem Duo Consonare im Juni – die beiden koreanischen Musikerinnen Jinsil Lee (Piano) und Byungyeun Kim (Violoncello) verschmolzen mit der Musik in vollendeter Harmonie — eher Meditation von Musik als deren Darbietung — und nahmen das Publikum so mit hinein in die Innenwelt der Klänge.

Große Werke der musikalischen Weltliteratur meisterhaft interpretiert, berührende Klangvielfalt und die unmittelbare Begegnung mit jungen Ausnahmetalenten...: das finden Sie bei den Konzerten der Kulturkirche Ach.

Freuen Sie sich auf weitere Konzerte am 26. September und 07. November 2025!



Gut vernetzt mit unserer Gemeinde-App

Immer auf dem Laufenden sein,
sich schnell verständigen mit dem Team,
Veranstaltungen organisieren,
Ideen austauschen, Verabredungen treffen,
Angebote machen, Einladungen sehen ...
Das alles ist möglich und noch viel mehr!

Entdecken Sie unsere Gemeinde-
Kommunikations-App* für Alle!

Sie finden sie im App-Store mit unserem Logo
unter dem Namen „EKI Aach-Volkertshausen“. * für Sie kostenlos!



Oder scannen Sie diesen QR-Code

**Dann nur noch installieren, sich registrieren
(Achtung: die Registrierungsmail landet
gerne mal im Spam!) - und schon können Sie
loslegen und mitreden!**

Impressum/v.i.S.d.P:

Evang. Pfarramt Aach-Volkertshausen,
Hegastr. 20, 78267 Aach Tel.: 07774-459
oder Tel: 07774-6946
Tel. Pfrin. Kündiger: 0163/9090887
mail: aach-volkertshausen@kbz.ekiba.de;
homepage: www.eki-aach-volkertshausen.de



Öffnungszeiten Sekretariat: Do. 15 - 18 Uhr und Fr. 10 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Konto: Evangelische Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen
IBAN: DE21 6925 1445 0005 6319 24

Bildnachweis: S. 7,8,9,13: freepik;

Aus unserer Gemeinde

Wir haben die Heilige Taufe gefeiert von:

Lia Trifonov, Elias Barth, Aiden-Lior Ederle, Liam-Aviv Ederle, Yannic Frütsche, Tessa Glück, Alexander Kriger, Milea Rehm, Linda Wetzel, Nina Wetzel, Kaja Boike, Ilija Naiman

Wir haben Abschied genommen von:

Doris Stephan, Claus Leyting, Peter Möller, Florian Schanz, Elisabeth Kunold, Marianne Hinzen

Getraut wurden:

Gudrun und Jörg Hübert, Isabella und Roger Richter

Ausgang und Eingang

The musical score is written on a grand staff with a treble clef and a 2/2 time signature. It consists of two lines of music. The first line contains measures 1 through 3, and the second line contains measures 4 through 5. The lyrics are written below the notes. Measure numbers 1, 2, 3, and 4 are indicated above the first four measures. The score ends with a double bar line. The harmonic sequence is given as C, Dm⁶, F⁶, C //.

Ausgang und Ein-gang, Anfang und En-de lie-gen bei
dir, Herr, füll du uns die Hän-de!

Harmoniefolge: C Dm⁶ / F⁶ C //

Text und Melodie: Jochen Schwarz
(c) beim Autor

.Das Wort für September: Psalm 46, 2:

„Gott ist unsere Zuversicht und Stärke!“

Nach den Schrecken des 2. Weltkriegs hatte sich in unserem Land der Wille zu diesem unbedingten Menschheitsziel herausgebildet:

„Nie wieder Krieg!“

Wirklich? Mit Beginn des Golfkriegs Anfang der 90er Jahre schallte durch die Medien wieder unverhohlene Kriegspropaganda—als hätte es nie die Einsicht gegeben, wie unendlich wertvoll—und verwundbar—Frieden ist.

Gabriel („Gavur-El“) nannten wir den Sohn, der uns damals geboren wurde: „Stärke Gottes“. Wollten ihn so schon im Namen erinnern, woher Stärke einzig zu erwarten ist. Niemals aber von Waffengewalt, die doch längst entlarvt ist als offensichtliches Zeichen erbärmlicher Schwäche.

Den Engelnamen ruft das Wort für September uns zu, daran erinnernd, worauf auch in diesen Tagen allein Verlass sein kann; der erschütternden Neuauflage des allgemeinen Säbelrasseln entgegen.

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke!

Vergessen wir das, erinnert auch ein Spaziergang durch den Hegau daran: auf jedem seiner Berge sind die Burg-ruinen Mahnmale menschlicher Machtillusionen — wie hier auf dem Mägdeberg.

GABRIEL!

BK

